

Postulat

Ist der Tunnel eine echte Alternative zur Grünaustrasse?

Seit 1980 haben immer wieder einzelne Personen und auch politische Parteien gefordert, auf den Bau der Grünaustrasse zu Gunsten einer Tunnelvariante zu verzichten. Nur im Zusammenspiel von nachhaltiger Siedlungsentwicklung (Innenverdichtung, ESP Wil West) und zielgerichteter Infrastrukturplanung (Massnahmen Zentrumsentlastung) können sich die Stadt und die Region Wil weiterentwickeln. Dies funktioniert allerdings nur als Ganzes, wenn die Siedlungs- und Infrastrukturmassnahmen optimal aufeinander abgestimmt werden. Das Teilprojekt Netzergänzung Ost (Grünaustrasse) ist ein wichtiger Teil davon. Durch gezielte Lenkung des Verkehrs sollen im Stadtzentrum zusätzliche Kapazitäten für den Fuss-, Velo- und öffentlichen Verkehr geschaffen werden. Bedauerlicherweise wird das Thema der Grünaustrasse kontinuierlich verdrängt und ausgeblendet, sei es anlässlich der Debatten im Stadtparlament, sei es seitens des Stadtrats, der sich offenbar scheut, das Thema aufzugreifen.

Anstelle der Umfahrungsstrasse könnte eine Tunnelvariante die Alternative sein, denn es ist unbestritten, dass sie ökologisch nachhaltiger und hinsichtlich Lärmemissionen schonender für die Anwohner wäre. Offen bleiben die Frage der Machbarkeit und die Kostenfolgen für die Stadt und den Kanton.

Zum Zweck einer seriösen Meinungsbildung und fundierter Information für die Öffentlichkeit braucht es eine Grundlage die aufzeigt, was technisch möglich ist und was nicht.

Der Stadtrat wird eingeladen, in einem Bericht zuhanden des Stadtparlaments aufzuzeigen, wie eine Tunnelvariante für die Netzergänzung Ost ausgestaltet werden könnte. Dabei sind insbesondere die Verträglichkeit mit dem Masterplan ESP Wil West, die geschätzten Projektierungs- und Baukosten, die Finanzierung sowie der Zeitplan für die Realisierung zu berücksichtigen.

Wil, 5. Juli 2018



Benjamin Büsser

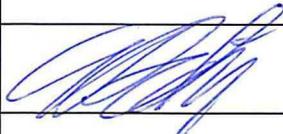
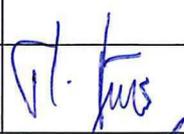
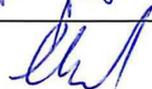


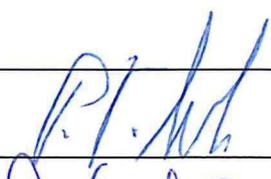
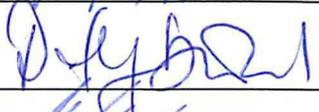
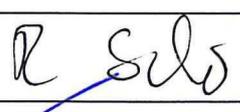
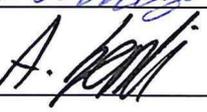
Parlamentarischer Vorstoss:

Postulat / Ist der Tunnel eine echte Alternative zur Grönastasse

Erstunterzeichnende Person:

Benjamin Büsser

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Ammann Schläpfer Silvia, SP	
Bachmann Adrian, FDP	
Böhi Erwin, SVP	
Bosshart Roland M., CVP	
Breu Mario, FDP	
Bullakaj Arber, SP	
Büsser Benjamin, SVP	
Egli Ursula, SVP	
Etter Urs, FDP	
Fischer Michael, GRÜNE prowil	
Flückiger Marc, FDP	
Gähwiler Susanne, SP	
Gehrig Christoph, CVP	
Gehrig Reto, CVP	
Gerber Daniel, FDP	
Grämiger Christa, CVP	
Hasler Christine, CVP	
Häusermann Erika, glp	
Hinder Thomas, SVP	
Hürsch Christoph, CVP	

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Kälin Christof, SP	
Kauf Luc, GRÜNE prowil	
Koller Sebastian, GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen	
Lerch Patrik, SVP	
Luginbühl Dora, SP	
Malgaroli Marcel, FDP	
Moser Hans, CVP	
Noger Eva, GRÜNE prowil	
Rutz Roman, EVP	
Sarbach Michael, GRÜNE prowil	
Schär Ruedi, CVP	
Scherrer Louis, SVP	
Schweizer Erwin, CVP	
Schweizer Jannik, Jungfreisinnige	
Senti Andreas, SVP	
Shitsetsang Jigme, FDP	
Stieger Pascal, SVP	
Trüb Nathanael, SVP	
Wick Guido, GRÜNE prowil	
Zahner Mark, SP	